

Kampf gegen den Plastikmüll an der Elbe

LIVE TO LOVE PIRATEN kapern Abfall auf dem Wasser und an Land

OEVELGÖNNE Am Sonntag, 21. September, heißt es ab 11 Uhr: „Klar zum Entern – für saubere Ufer und sauberes Wasser!“ Die Live To Love Piraten stechen am Museumshafen Oevelgönne in See und rufen alle Hamburgerinnen und Hamburger auf, gemeinsam ein sichtbares Zeichen gegen die Plastikflut zu setzen.

Treffpunkt ist der Anleger am Museumshafen, Neumühlen 1: Hoch motiviert und ausgestattet mit Netzen und Kaperhaken, geht es an Deck. Die weltweiten Verhandlungen für ein verbindliches Plastikabkommen im August sind gescheitert – Anlass genug für die Piraten der gemeinnützigen Organisation Live To Love, wieder die Flaggen zu hissen und gegen Plastikmüll zu meutern.

Weltweit verschmutzen Milliarden Tonnen Kunststoff Flüsse, Meere und Böden, gefährden Tiere, Pflanzen – und am Ende den Menschen selbst. Mikro- und Nanoplastik finden sich längst im Körper und verursachen Symptome. „Gemeinsam sind wir stark und können etwas bewegen: Jede eingesammelte Plastiktüte, jede Flasche weniger in der Elbe, ist ein Beitrag für den Umwelt- und Tierschutz“, motiviert Gianna Wabner, Präsidentin der Stiftung



Groß und Klein machen am Sonntag, 21. September, dem Elbstrand-Müll den Garaus.

Live To Love Piraten

Live To Love Germany. Diesmal liegt der Schwerpunkt der Aktion auf eine Reinigung des Elbewassers. Der Museumshafen Oevelgönne stellt Live To Love hierfür großzügig Boote bereit.

Liebe ist Handeln: Alle sind herzlich eingeladen, sich den Live To Love Piraten anzuschließen per Boot oder zu Fuß am Ufer. Handschuhe, Säcke und jede Menge Motivation stehen bereit.

Für die jüngsten Piraten gibt es zudem ein interaktives Quiz und Erwachsene können sich an einem Informationsstand inspirieren lassen, wie Plastik vermieden werden kann. Am Ende wird das gekaperte Gut gewogen und der gemeinsame Einsatz am Kuchenbuffet gefeiert. (wb)

📌 **Anmeldung:** Christine Carl – c.carl@live-to-love-germany.org